

30.06.2019 um 07:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Prof. Dr. Martin Hein,

Bischof em. Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck, Kassel

Der Seele etwas Gutes tun

Der erste Sonntag in den hessischen Sommerferien ist da. Alle Kinder und Jugendlichen, die zur Schule gehen, haben die Zeugnisse bekommen. Hoffentlich stehen keine Nachprüfungen an. Ferien sollten Ferien bleiben! Manche werden schon am Samstag aufgebrochen sein, andere fahren heute oder in den kommenden Tagen in den Urlaub. Einmal ausspannen, heraus aus dem Rhythmus des Alltags, neue Länder oder Gegenden entdecken: Unseren Interessen und Bedürfnissen sind keine Grenzen gesetzt.

Viele sehnen sich nicht nur nach körperlicher Erholung. Sie möchten auch die Seele baumeln lassen - wie es so sinnfällig heißt. Sich gehen lassen, sich öffnen, in sich hineinhorchen, nicht dauernd beansprucht sein. Auch dazu kann ein Urlaub helfen.

Eigentlich aber ist schon jeder Sonntag, den wir feiern, ein Tag, die Seele zu entspannen. Unsere Kirchen laden zu Gottesdiensten ein, wo uns das Beste verheißen ist, was uns passieren kann: Gott rührt unsere Seele an. Ihm öffnen wir uns mit allem, was wir mitgebracht haben. Von ihm erhoffen wir Entlastung, Erfrischung und neue Kraft. Das können wir ganz konkret erleben.

Wenn Sie jetzt in den Urlaub aufbrechen sollten, wünsche ich Ihnen eine behütete Zeit mit vielen guten Begegnungen - auch mit Gott. Und wenn Sie hier bleiben: Kommen Sie doch in den Gottesdienst. Sie tun sich und Ihrer Seele wirklich etwas Gutes!

